

BLACK FRIDAY AUF NACHRICHTEN.AT: DIGITAL-ABO BEREITS AB € 2,90 PRO MONAT!

JETZT BESTELLEN

KULTUR

"Wir müssen blindes Technikvertrauen hinterfragen"

28. Oktober 2020 00:04 Uhr



Manuela Naveau ist neue Professorin der Linzer Kunstuni.

Bild: Annette Friedel

Österreichweit einzigartig: Manuela Naveau übernimmt Professur für "Critical Data" an der Kunst-Uni.

LESEDAUER ETWA 1 MIN

Mit einer neuen Professur ging die Linzer Kunst-Universität in das neue Studienjahr: Manuela Naveau ist seit Oktober Professorin für "Critical Data". Ziel der Professur ist es, die Datenflut der modernen Technik kritisch zu durchleuchten. "In unserer Gesellschaft herrscht vielfach ein blindes Vertrauen in die Technik", sagt die 48-Jährige, die bisher bei der Linzer Ars Electronica (AE) tätig war. "Das müssen wir hinterfragen."

Kritischer Blick auf die Datenflut

Die neue Professur ist in dieser Form einzigartig in Österreich. "Es ist wichtig, dass nicht nur technische, sondern auch künstlerische Universitäten sich kritisch mit den Daten auseinandersetzen", sagt Naveau. Aufgabe der Kunst sei es, sich mit der Gesellschaft zu beschäftigen, Daten seien mittlerweile Werkstoff für die Kunst: "Umso wichtiger ist es, der Gesellschaft Grenzen und Möglichkeiten von digitalen Systemen aufzuzeigen."



Brigitte Hütter verteilt den Applaus für die Einführung der Professur auf mehrere nicht meine schlaue Idee, sondern diese Entscheidung ist das Ergebnis von sehr vielen Gesprächen mit unseren Instituten Medien und Interface Cultures. Manuela Naveau ist die Idealbesetzung, sie ist in vielerlei Hinsicht ein Glücksfall."

EPAPER

Jetzt ePaper lesen!

aktuelle ePaper-Ausgabe der OÖNachrichten - jetzt gleich lesen!



ZUM EPAPER

Abendrein, dass sich die Kunstuni auf diese Weise bei der Mitgestaltung und der Umgestaltung der bevorstehenden Technischen Universität in Stellung bringt. "Das mag so schön sein, wenn es so ist, dann stört es mich nicht, aber unser Plan und unsere Gespräche mit Manuela Naveau waren bereits fertig, ehe wir von der geplanten TU erfahren haben", sagt Hütter.

Angesiedelt ist die Professur im Bereich "Interface Cultures". Naveau will in ihrer Arbeit zum einen Studierenden helfen, mit intelligenten Daten zu arbeiten, andererseits auch den Umgang damit hinterfragen. Mit Forschungsprojekten soll untersucht werden, wie Daten, Algorithmen und selbstlernende Systeme mit unserer Lebenswelt in Verbindung stehen und wie Einzelpersonen oder Gruppen darauf Einfluss nehmen können.

Naveau arbeitet schon lange an der Schnittstelle von Kunst und digitaler Technik. Die Linzerin studierte an der Kunstuni Textile Gestaltung. Sie arbeitete als freie Künstlerin, bevor sie bei der Ars Electronica als Ausstellungsgestalterin zu werken begann. Zusammen mit Gerfried Stocker entwickelte sie die Abteilung Ars Electronica Export, die sie 18 Jahre lang leitete. Dabei erarbeitete sie Projekte, die in der Ars Electronica entstanden, für Institutionen in aller Welt. (pg, hes)

MEHR AUS KULTUR



"The Third Day": Die Insel der Schrecklichen

Deutscher Porträtmaler Günter Rittner gestorben

Deutscher Fortschrittler Günter Rittner gestorben



Nach dem Aus für Kitzbühel ermittelt ab 2022 die Soko Linz im ORF



Ab 2022 ermittelt "Soko Linz" auf ORF 1



KULTUR-NEWSLETTER

Egal, ob Film, Fernsehen, Theater, Brauchtum oder Musik – der Kultur-Newsletter der OÖNachrichten ist eine Bereicherung für Ihr E-Mail-Postfach.

ABONNIEREN

Das könnte Sie auch interessieren

BEZAHLTE ANZEIGE

[Fotos] Diese 21 Hunderassen sind nichts für Anfänger

Crowdyfan

BEZAHLTE ANZEIGE

Linz: Lebensraum schaffen

WertSecure

BEZAHLTE ANZEIGE

Eine Investition von € 250 in Unternehmen wie Amazon könnte Ihnen

Investingops

OBERÖSTERREICHISCHE NACHRICHTEN

Black Friday auf nachrichten.at:

Exklusive Vorteile für Abonnenten und

...

OBERÖSTERREICHER DES TAGES

Der Millionär aus Esternberg

Christoph Götzendorfer beantwortete bei der Millionenshow alle 15 Fragen richtig

BEZAHLTE ANZEIGE

So cool ist keine andere Uhr - KAY um 299€

Holzkern

WELTSPIEGEL

Größtes katholisches Pilgerfest der Welt fällt wegen

MEXIKO-STADT. Das wahrscheinlich größte katholische Pilgerfest der

BEZAHLTE ANZEIGE

Mehr Tageslicht - mehr Wohnkomfort -

VELUX Geld-zurück-Aktion

CHRONIK

18-Jährige in Zugtoilette vergewaltigt

WIENER NEUSTADT. Auf einer Zugfahrt nach Wiener Neustadt ist eine 18-Jährige

CHRISTKINDL

"Meine Tochter sagt, Opa ist jetzt ihr Schutzengel"

TRAUN/GMUNDEN. Vanessa Zellner verlor heuer Vater und Job. Dann stahl ihr ihr

empfohlen von



1 KOMMENTAR ▾

MEISTGELESEN >

Jetzt ist Schluss mit den Witzen: Aus Fucking wird „Fugging“

📄 | 17 Kommentare

1

2

Massentests in Wien und Burgenland Anfang bis Mitte Dezember



3

Coronavirus: Aktuelle Zahlen und Daten auf einen Blick

📄 | 656 Kommentare

4

5.526 Neuinfektionen und 106 weitere Tote in Österreich

📄 | 67 Kommentare

5

Linz bekommt ab 2021 höchsten Büroturm

📄 | 79 Kommentare



6

Corona-Studie: Mitte November 228.000 Infizierte in Österreich

| 152 Kommentare

7

Grünes Licht für die neue LASK-Arena

| 49 Kommentare

8

Früher und länger: Oberösterreich weitet Massentests aus

| 12 Kommentare

9

Nach Anschlag in Wien: Nehammer kündigt Überwachung von Kirchen an

| 76 Kommentare

10

Keine Zeit: Boris Becker wirft hin

| 5 Kommentare

